



11.02.2010

Pressemitteilung



Termine BNN Einzelhandel

Fachhandelstag:

Naturkost - Akademie - Bio-networking - Miteinander handeln und Handeln

Mehr Nutzen durch Ausbau der bestehenden Vernetzungen in der Biobranche. Bio-Web als Internet-Plattform für faires Wirtschaften

17.02.2010 (Mittwoch),

12:00 - 13:00 Uhr, Raum Helsinki

Referenten:

Dr. Helmut Riethmüller / FORUM Berufsbildung e.V., Harald Wurm / BNN Einzelhandel e.V.

Fachhandelstag:

Branchenstandards für den Fachhandel

Hundert Prozent Bio. Aus der Notwendigkeit heraus die Chance nutzen.

17.02.2010 (Mittwoch),

16:00 - 17:00 Uhr, Raum Istanbul

Referenten:

Elisabeth Avakian-Reuter (Moderation) / Institut für Qualifizierung und Vernetzung in Europa e.V., Harald Wurm / BNN Einzelhandel e.V., Georg Kaiser / BNN Einzelhandel e.V., Christian Strohmeyer / BNN Einzelhandel e.V.

Vorbemerkung aus den Sortimentsrichtlinien für den Naturkostfachhandel.

„Unternehmen, die sich zur Einhaltung dieser Richtlinien verpflichten, stehen für ein konsequent ökologisch orientiertes Sortiment. Dieses umfasst Bio- Lebensmittel sowie ggf. Erzeugnisse der zertifizierten Naturkosmetik. Diese Richtlinie definiert für die Geschäfte der beteiligten Verbände, was zum Sortiment gehören darf und was nicht. Auf dieser Grundlage werden die Geschäfte inspiziert und zertifiziert.“



BUNDESVERBAND NATURKOST NATURWAREN EINZELHANDEL E.V.
Am Römerturm 21 50667 Köln Tel. 0221/ 139756-22 Fax 0221/ 139756-20
E-Mail: info@bnn-einzelhandel.de Internet: www.bnn-einzelhandel.de
Vorstand: Gaby Oberem, Georg Kaiser, Harald Wurm



Das Lebensmittelsortiment der zertifizierten Geschäfte besteht aus Bio-Produkten zertifizierter Erzeuger und Verarbeiter. Gesetzliche Grundlage hierfür ist die EG-Bio Verordnung. Für Bereiche, die von dieser nicht oder noch nicht erfasst werden, werden eigene Anforderungen definiert. Nahrungsergänzungsmittel und gesundheitsorientierte Spezialprodukte unterliegen nicht der EG-Bio-Verordnung. Für diese Produkte beschreibt die Richtlinie eigene Qualitätskriterien. In Randbereichen der Warengruppe Kosmetik sind noch nicht alle Produkte zertifiziert. Für diese Produkte gilt eine Übergangsfrist von zwei Jahren ab Inkrafttreten dieser Richtlinie. Mit dieser Frist wird den Herstellern dieser Produkte Gelegenheit gegeben, für eine Zertifizierung ihrer Produkte die Rezepturen umstellen und für entsprechende Rohwaren sorgen zu können. Dies gilt auch für ätherische Öle, soweit diese noch nicht als bio-zertifizierte Produkte angeboten werden. Nicht zertifizierte oder nicht zertifizierbare Produkte sind am Regal für die Kundinnen und Kunden eindeutig und unverwechselbar als solche zu kennzeichnen.“

Fachhandelstag:

Bio kann mehr!

Eine Kampagne der Naturkostbranche

17.02.2010 (Mittwoch),

14:00 - 15:00 Uhr, Raum Istanbul

und am

20.02.2010 (Samstag),

14:00 - 15:00 Uhr, Raum Riga

Referenten:

Elke Röde / BNN - Herstellung und Handel e.V.

Gottfried Willmann / Handelskontor Willmann für Naturprodukte GmbH

Harald Wurm / BNN Einzelhandel e.V.

Manuel Pick / BNN - Herstellung und Handel e.V.

